

	<p>Objekt: Austerngabel Christofle, monogrammiert "CE"</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Ess- & Serviergeschirr</p> <p>Inventarnummer: 10168</p>
--	--

Beschreibung

Die versilberte Austerngabel wurde zum Lösen des Austernfleisches und zum Verzehr der Auster benutzt. Typisch sind die drei kurzen und spitzen Zinken, wobei die Mittlere schmaler ist als die Seitlichen. Die Kelle ist etwas nach oben gebogen, die nach unten zu einem flachen, schmalen Stiel führt und mit einem etwas breiteren Griffende abschließt. Auf dem Griffende der Vorderseite wurden die Initialen "CE" mit verschnörkelten Buchstaben eingraviert. Der Stiel der Rückseite weist mit der Punze "Christofle" auf die berühmte Herstellungsfirma hin. Der "Augsburger Faden" wurde als Stilelement angewandt. Die Austerngabel gehört zu einem 10-teiligen Besteckset.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall (Nickel, Zink, Kupfer)/ getrieben, graviert, versilbert (Silberlegierung)
Maße:	L: 14 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1890-1920
	wer	Christofle & Cie
	wo	Paris

Schlagworte

- Austern
- Besteck
- Essen (Speise)
- Gabel (Essbesteck)

- Geschirr (Hausrat)
- Gravur
- Tafelsilber